Nummer: M Betrieb:

***Musterbetrieb***

# Betriebsanweisung

**Handrührgerät**

Bearbeitungsstand: 09/23

Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich: ***Musterbereich***

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **1. Anwendungsbereich** | |  | |
|  | **Arbeiten mit dem Handrührgerät** | |  | |
|  | 2. Gefahren für Mensch und Umwelt | |  | |
|  | * Verletzungsgefahr durch Rührwerk bzw. Messer * Lärm- und Staubentwicklung * Elektrische Gefährdung * Brand- und Explosionsgefahr * Gesundheitsgefahren durch Einwirkung der angerührten Materialien, z.B. ätzende   Wirkung von Putz oder Mörtel   * Spritzgefahr | |  | |
| 3. Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln | | | | |
|  | * Die Betriebsanleitung des Herstellers beachten. * Vor Arbeitsbeginn – Sichtprüfung, z.B. der elektrischen Ausrüstung. * Arbeitsbereiche freihalten und eine ausreichend freie Bewegungsfläche vor der Maschine gewährleisten. Auf sicheren Stand achten. * Materialzugabe in der richtigen Reihenfolge (lt. technischem Merkblatt) vornehmen. * Ausreichend große und geeignete Rührgefäße verwenden. * Beim Befüllen Staub vermeiden; z.B. Sackaufreißer, Staubsauger verwenden. * Benutzung nur durch unterwiesenes Personal. * Mindestalter 18 Jahre bzw. Jugendliche ab 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht bedienen. * Das Handrührgerät muss sicher geführt werden. * Enganliegende Kleidung ggf. Haarnetz tragen. * Die erforderliche PSA (Gehörschutz, Handschutz, Schutzbrille,  Staubmaske P2 …) tragen. * Angaben des Herstellers auch zur Persönlichen Schutzausrüstung beachten. * In den Arbeitsräumen dürfen sich bei vorhandenen explosionsgefährlichen Stoffen keine Zündquellen befinden. Keine offenen Flammen verwenden. Rauchverbot. Räume durchlüften. * Bei Reinigung und Ausbau der Rührstäbe die Maschine vom Stromnetz allpolig trennen. Schnittfeste Schutzhandschuhe tragen. Reinigungsvorschriften befolgen. * Nur für das jeweilige Gerät zugelassene Rührstäbe verwenden. | |  | |
| 4. Verhalten bei Störungen | | | | |
|  | * Bei Störungen Maschine vom Netz allpolig trennen. Vorgesetzten informieren. * Brandschutzvorkehrungen treffen, z.B. Feuerlöscher bereithalten. | |  | |
| 5. Erste Hilfe | | | | |
|  | * Ersthelfer heranziehen. * Notruf: 112 * Unfall melden. * Durchgeführte Erste – Hilfe – Leistungen immer im Verbandsbuch eintragen. | |  | |
| 6. Instandhaltung | | | | |
|  | * Bei der Instandhaltung die Betriebsanleitung des Herstellers beachten. * Instandsetzung nur von befähigten Personen durchführen lassen. * Regelmäßige Prüfungen durch befähigte Personen. | |  | |
| Datum:  Nächster Überprüfungstermin: | | | Unterschrift: Unternehmer/Geschäftsleitung | |